

# ZusammenWachsen



Gemeindebrief Nr. 1/2023

der Evangelischen Kirchengemeinde Kirchen-Freusburg

Dezember 2022 - Februar 2023

Jahreslosung 2023

Du bist

ein

*Gott,*

der mich

*sieht.*

Genesis 16,13

## So erreichen Sie uns:

<b>Gemeindebüro</b> <b>Kirchplatz 8</b> <b>57548 Kirchen</b>	Öffnungszeiten: Montag: 9:00 - 12:00 Mittwoch: 9:00 - 12:00 Freitag: 9:00 - 12:00
<b>Gemeindesekretärin Silke Wilwerscheid</b>	02741 61004 + 61005-Fax kirchen-freusburg@ekir.de
<b>Pfarrerin Sabine Keim</b>	02734 4955793 sabine.keim@ekir.de GINLO-ID - TSVCWQ8H In dringenden Fällen: 0177 3521214
<b>Küsterin Kirchen+Wehbach</b> <b>Heike Schneider</b>	02741 9728826
<b>Küster Niederfischbach Tim Rötter</b>	02741 9358846 od. 0160 94936755
<b>Küsterin Freusburg Kriemhild Rötter</b>	02741 22220
<b>Evangelisches Altenzentrum Kirchen</b>	02741 681-0 kirchen@ev-altenhilfe.ak-de
<b>Jugendleiterin Carolin Hoffmann</b>	02741 9329200 Carolin.hoffmann@ekir.de
<b>Evangelische Kindertagesstätte Kirchen</b> <b>Kirchplatz 8</b> <b>Leiterin: Christiane Hensgen</b>	02741 60170 ev-kindergarten@web.de
<b>Evangelischer Kindergarten Wehbach</b> <b>Heinrich-Klostermann-Str. 48</b> <b>Leiterin: Anita Schaufler</b>	02741 933964 evkindergarten.wehbach@ekir.de

Internet [www.kirchen-freusburg-evangelisch.de](http://www.kirchen-freusburg-evangelisch.de)

## Impressum

**Herausgeber:** Evangelische Kirchengemeinde Kirchen-Freusburg

**V.i.S.d.P.:** Pfarrerin Sabine Keim

**Gestaltung:** Peter Zöllner

**Titelfoto:** Acryl von U. Wilke-Müller © GemeindebriefDruckerei.de

**Druck:** GemeindebriefDruckerei - 29393 Groß-Oesingen

Die nächste Ausgabe erscheint zum 1. März 2023

## „Der Glaube versetzt Berge!“

Gedanken von **Frank Schneider**, Mitglied im Bevollmächtigtenausschuss

### Liebe Gemeindeglieder,

Der Glaube versetzt Berge!

Wohl eine der am häufigsten gebräuchlichen Redewendungen der deutschen Sprache. Schon meine Oma versprach mir bereits im Kindesalter, man müsse nur fest an eine Sache glauben, den Rest würde der Herr erledigen – Sie war beileibe eine gottesfürchtige Frau. Aus der Erfahrung der mittlerweile vergangenen vier Jahrzehnte muss ich leider sagen, dass Oma auch ein wenig naiv war. Denn, füllt mir der Glaube allein den Kühlschrank oder den Heizöltank? Wohl kaum. Dennoch darf man die Kraft, die im Glauben steckt, niemals unterschätzen.

Hierzu eine kurze Geschichte: Sie handelt von einem mittlerweile 80-jährigen US-Amerikaner namens Robert Simon. *Robert hat einen ungewöhnlichen Beruf – Er ist Bilderjäger. Ein Bilderjäger stöbert in Nachlässen und Haushaltsauflösungen rum, immer in der Hoffnung, ein wertvolles Gemälde zu finden. Wobei der Begriff 'wertvoll', nach Aussagen von Robert, selten im vierstelligen Bereich angesiedelt ist. Im Jahre 2005 stieß er im Fundus einer Nachlassvilla auf ein ca. 70 x 50 cm großes Gemälde, welches im selben Augenblick, wie er sagte, „etwas mit mir machte“. So war es für ihn gar keine Frage, die geforder-*

*ten 1100 Dollar zu bezahlen und sich hierfür von seiner Gattin auch noch beschimpfen zu lassen. Da sich das Gemälde in einem schlechten Zustand befand, wurde er bei einer ihm bekannten Restauratorin vorgestellt, der nach ausgiebiger Befundung des Bildes der Atem stockte – Die Art, dass Ober- und Unterlippe im Mundwinkel keine Übergänge zeigten, die Art, wie die gekreuzigten Finger gezeichnet waren, die verwendeten Farben, die Beschaffenheit der Leinwand und weitere spezifische Parameter ließen keinen anderen Schluss zu –*



Foto: wikipedia.org

*es handelte sich hierbei um den „Salvator mundi“, den Erlöser der Welt. Gemalt von keinem Geringeren als Leonardo da Vinci (1452 – 1519). Ein Gemälde, über dessen Existenz bis dato lediglich*



Ein Ende des Krieges in der Ukraine ist nicht abzusehen.

Unsere  
ökumenischen  
Friedensgebete  
gehen weiter



EVANGELISCHE FREIKIRCHLICHE GEMEINDE  
EVANGELISCHE UND KATHOLISCHE  
KIRCHENGEMEINDE KIRCHEN (SIEG)  
LADEN EIN:

## ÖKUMENISCHES KIRCHENER FRIEDENSGEBET

AN JEDEM 1. DIENSTAG IM  
MONAT, UM 19:00 UHR  
IM WECHSEL AN FOLGENDEN  
ORTEN:

06.12.2022 Evangelische Freikirchliche Gemeinde  
03.01.2023 Evangelische Lutherkirche  
07.02.2023 Katholische Kirche Sankt Michael

## Die Konfirmandinnen und Konfirmanden 2023



Im Frühjahr 2022 wurden insgesamt 42 junge Menschen aus unserer Kirchengemeinde konfirmiert. Nach den Sommerferien hat nun eine neue Gruppe von Konfirmandinnen und Konfirmanden begonnen, sich auf die Konfirmation am 21. Mai 2023 vorzubereiten. Es sind dieses Mal elf junge Menschen, eine kleine, aber feine Gruppe!

### Herzlich Willkommen

Yannik, Darian, Emily, Angelina, Chiara, Till, Loris, Louisa, David, Tyler und Jayla!  
(Auf dem Foto fehlen Loris und Tyler).

Text u. Foto: Sabine Keim



## Ökumenische Frühschichten in St. Michael in der Adventszeit

**Frühschichtzeit heißt dieses Jahr: „Endlich ist es wieder so weit!“**

Der Advent ist eine Zeit der Vorfreude. Groß ist nun auch die Vorfreude auf den Start der diesjährigen Frühschichten Anfang Dezember, da wir im letzten Advent alles auf Grund der Corona-Pandemie absagen mussten.

**– Besinnliche Stimmung, gemeinsam singen, beten und frühstücken! –**

Dazu treffen wir uns seit nun mehr über dreißig Jahren in der Adventszeit und zur Fastenzeit freitags in den frühen Morgenstunden. Im Advent findet dies in der Regel in der evangelischen Lutherkirche in Kirchen statt. Aus organisatorischen Gründen müssen wir dieses Jahr den Wortgottesdienst in die katholische Kirche St. Michael verlegen.

Lasst uns unsere eigenen vier Wände verlassen, uns auf den Weg machen!

Wer geselliges Zusammensein mag, neugierig ist, Ruhe und Besinnung sucht, sich einfach nur vom Wort Gottes inspirieren oder beschenken lassen möchte ist herzlich willkommen!

**Die Termine für die vielfältig gestalteten ökumenischen Wortgottesdienste sind:**

- Freitag, den 02. Dezember 2022
- Freitag, den 09. Dezember 2022
- Freitag, den 16. Dezember 2022
- Freitag, den 23. Dezember 2022

**jeweils um 6:30 Uhr in der katholischen Kirche St. Michael in Kirchen.**

Anschließend sind alle ins **Pfarrheim** zum **gemeinsamen Frühstück** bei duftendem Kaffee und frischen Brötchen eingeladen.

**Das gesamte Frühschicht-Team freut sich auf Ihr Kommen!**

## Unsere Jugendleiterin Carolin Hoffmann

### Liebe Gemeindeglieder,

Seit 1. Juli 2022 bin ich nun neue Jugendleiterin der evangelischen Kirchengemeinde Kirchen-Freusburg. Für mich ist es ein beruflicher Neuanfang, eine neue Herausforderung, eine sinnerfüllte und verantwortungsvolle neue Aufgabe, der ich mich gerne und dankbar stelle. Ich freue mich für die Jugend neue Angebote zu initiieren und die Jugendarbeit fortzuführen.



Im weiteren Verlauf möchte ich mich Ihnen, Caro(lin)\* Hoffmann als Person, und meine Angebote vorstellen.

### Wer bin ich?

Ich bin Caro Hoffmann, 36 Jahre alt und von meiner Ursprungsfamilie her, Kind einer Großfamilie. Zu meiner Familie gehören, meine 10-jährige Tochter, mein Partner und unsere Hündin Lina, 6 Jahre alt. Vor dem Stellenantritt hier bei Ihnen in der Kirchengemeinde habe ich fast 5 Jahre in der Kita Wirbelwind in Freusburg als Erzieherin gearbeitet. Von Hause aus bin ich BA-Sozialarbeiterin. Ich habe mein Studium der Sozialen Arbeit an der Universität Siegen abgeschlossen. Ich bin ein hilfsbereiter, musikalischer, teamfähiger und gemeinschaftliebender Mensch, für den Empathie und Weltoffenheit – nicht nur von der Profession her – sehr wichtig sind.

Woran ich mich in meiner Kindheit und Jugend gerne zurück erinnere und was mir meine Mutter näher gebracht hat, ist der Glaube an Gott und der Besuch von Sonntagsschule und Jungschar. Hier bin ich immer gerne hingegangen. Meine Liebe zur Musik und insbesondere zu kirchlichen Liedern rührt hierher.

\*Ich bevorzuge mittlerweile lieber die Abkürzung "Caro". Für jüngere Kinder ist es auch leichter auszusprechen:-)

### Welche Angebote biete/n ich/wir?

Ein Angebot für die Jüngsten in der Gemeinde, habe ich Dienstags morgens installiert. Dies ist die **Krabbelgruppe "Flohzirkus"**, welche ein Angebot für Familien/Sorgeberechtigte mit Kindern von 0 bis 3 Jahren darstellt. Die Krabbelgruppe ist dafür da, dass die Kinder gemeinsam spielen, singen und lachen können. Für die Familien/Sorgeberechtigten soll sie die Möglichkeit zum Austausch über kindspezifische, alters- und entwicklungsspezifische Themen bieten, bei welchen ich mit einem offenen Ohr und offenem Herzen, begleitend und unterstützend zur Seite stehe.

Seit meinem Beginn im Juli, habe ich zusammen mit meinen EhrenamtlerInnen zwei Angebote in Freusburg für Kinder von 4 bis 6 Jahren und für Kinder von 7 bis 10 Jahren installiert.



Der **Kindertreff im evangelischen Gemeindehaus Freusburg** wird hauptsächlich von Freusburger Kindern gerne angenommen und besucht.



Die Kindertreffs können Sie sich als "familienfreundlichere" Alternative zum "Kindergottesdienst" oder aber auch zur "Sonntagsschule" vorstellen. Familienfreundlicher denke ich deswegen, weil das Angebot nachmittags in der Woche stattfindet und nicht am Wochenende (Sonntags).

Hier singen wir gemeinsam mit den Kindern (Begrüßungs- und Abschlusslied) kirchliche Lieder, erzählen bzw. hören biblische Geschichten, wir basteln, spielen und sind insgesamt ein offenes- und bedürfnisorientiertes Angebot für alle Kinder, die Lust und Spaß in Gemeinschaft und Gruppe haben möchten.

Für die Jugend in **Kirchen** gibt es seit Mitte September den **Jugendtreff**. Dieser wurde anfangs jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat angeboten. Aus organisatorischen Gründen verschiebt sich der Jugendtreff ab Dezember auf jeden 2. bis 4. Montag im Monat. (Ein Termin im Dezember: 12. Dezember).

Da das Angebot hier neu installiert wurde, bin ich da ganz im Sinne der Bedürfnisorientierung unterwegs und offen für die Ideen der Jugendlichen, im Hinblick auf den Inhalt und die Gestaltung. Im Grunde genommen können wir hier auch ähnliche Inhalte – wie im Folgenden erklärt – anbieten.



Der **Jugendtreff in Niederfischbach** – den gab es bereits vor meiner Zeit – wird abwechselnd von mir und meinen EhrenamtlerInnen geleitet. Hier wird sich ausgetauscht über aktuelle Themen, persönliche Gespräche geführt, Gesellschaftsspiele, Kicker oder Tischtennis gespielt, gekocht und kleine Andachten werden bedürfnisorientiert abgehalten. Mir und auch den Jugendlichen ist es sehr wichtig, dass der Jugendtreff an sich eine vertrauensvolle Wohlfühlatmosphäre schafft, Raum gibt für einen gegenseitig respektvollen Umgang, indem mit einer weltoffenen Haltung jeder so akzeptiert wird wie er ist, seine individuellen Grenzen wahrgenommen werden und jede und jeder seine Ideen für die Gemeinschaft einbringen kann. Die Jugendtreffs sind – wie die Kindertreffs – ein offenes und bedürfnisorientiertes Angebot. An dieser Stelle und generell ist es mir wichtig zu sagen, dass bei all unseren Angeboten jede/r willkommen ist. So sollte Kirche auch für mich sein: Weltoffen und voller Akzeptanz den Mitmenschen gegenüber.

Mir und auch den Jugendlichen ist es sehr wichtig, dass der Jugendtreff an sich eine vertrauensvolle Wohlfühlatmosphäre schafft, Raum gibt für einen gegenseitig respektvollen Umgang, indem mit einer weltoffenen Haltung jeder so akzeptiert wird wie er ist, seine individuellen Grenzen wahrgenommen werden und jede und jeder seine Ideen für die Gemeinschaft einbringen kann. Die Jugendtreffs sind – wie die Kindertreffs – ein offenes und bedürfnisorientiertes Angebot. An dieser Stelle und generell ist es mir wichtig zu sagen, dass bei all unseren Angeboten jede/r willkommen ist. So sollte Kirche auch für mich sein: Weltoffen und voller Akzeptanz den Mitmenschen gegenüber.



### Was wünsche ich mir für die Zukunft?

Ich wünsche mir, dass noch mehr Kinder und Jugendliche den Weg zu unseren Angeboten finden und sich als Teil der Gemeinschaft und als wichtiges Mitglied der Kirchengemeinde wahrnehmen. Das sie Freude und Spaß an den Angeboten, an den Familiengottesdiensten haben und auch daran, diese mitzugestalten. Ich möchte im nächsten Jahr tolle Ausflüge und Freizeiten für Kinder und Jugendliche anbieten. Ebenso erhoffe ich, noch mehr Angebote wie Kindertreffs z.B. in Niederfischbach, Wehbach und Kirchen installieren zu können. Hierfür bin ich auf ehrenamtliche Unterstützung angewiesen. Wer also ein solches Angebot unterstützen bzw. übernehmen möchte oder erste Infos benötigt, der kann sich gerne bei mir melden. Meine Kontaktdaten finden Sie auf Seite 2 dieses Gemeindebriefes.

Ich wünsche mir, dass allen Menschen die zu uns kommen, mit einer weltoffenen Haltung und empathisch zugewandt gegenübergetreten wird. Das wir uns gegenseitig Hilfe und Unterstützung bieten. Ich wünsche mir eine gute Zusammenarbeit und Kooperation mit Pfarrerin Sabine Keim, dem Presbyterium und Ihnen als Gemeinde. Genauso wünsche ich mir eine gute Kooperation mit den anderen (christlichen) Gemeinden und Organisationen (z.B. Vereine, Stadtverwaltung, Schulen) in unserem Gemeindegebiet.

Übergeordnet wünsche ich mir Frieden für die Welt, Friede für die Ukraine. Für meine Arbeit an sich bitte ich Gott um neue, bedeutende und wissenserweiternde Erfahrungen und Begegnungen, sowie dass ich Ihre Erwartungen und die der Kinder und Jugendlichen erfülle.

So wie ich schon früh den Weg in die christliche Gemeinschaft gefunden habe, so wünsche ich mir dies auch für unsere Kinder, unsere Jugend. Gemeinschaft kann Halt bieten, Halt, der in schwierigen, krisenreichen Zeiten von Bedeutung und somit sehr wichtig ist. Das gilt gerade in diesen Zeiten von Inflation, Corona, Krieg in der Ukraine, Kriege in der Welt, Klimawandel.

Ich freue mich auf eine tolle Zeit mit den Kindern, der Jugend, den Familien, mit Ihnen liebe Gemeinde, in der wir Gemeinsames schaffen, unsere Gemeinde voranbringen und für alle da sind und helfen, wo es nur geht. Auf eine Zeit, in der wir Vertrauen schaffen, Probleme bewältigen, Krisen und Barrieren überwinden, somit gemeinsam bewegen und Veränderungen offen gegenüberstehen. Ich danke Gott für diesen Weg, den er für mich aufgetan hat und auf dem er mich begleitet.

Ihre *Caro Hoffmann*

# Gottesdienste der evangelische Kirchengemeinde Kirchen-Freusburg

## Dezember 2022

Sonntag	04. Dezember	Wehbach	10:00 Uhr	mit Abendmahl
Sonntag	11. Dezember	Wehbach	10:00 Uhr	
Sonntag	18. Dezember	Wehbach	10:00 Uhr	mit Abendmahl
Samstag	24. Dezember	Niederfischbach	15:30 Uhr	Heiligabend
Samstag	24. Dezember	Kirchen	17:00 Uhr	Heiligabend
Samstag	24. Dezember	Niederfischbach	22:00 Uhr	Christmette
Montag	26. Dezember	Freusburg	09:30 Uhr	2. Weihnachten mit Abendmahl
Montag	26. Dezember	Wehbach	11:00 Uhr	2. Weihnachten mit Abendmahl
Samstag	31. Dezember	Niederfischbach	17:00 Uhr	Altjahresabend mit Abendmahl
Samstag	31. Dezember	Kirchen	18:30 Uhr	Altjahresabend mit Abendmahl

Das Heizen der Kirchen auf einigermaßen angenehme Temperaturen verbraucht viel Heizöl. Da die Preise für Heizöl stark gestiegen sind, hat der Bevollmächtigtenausschuss beschlossen, dass **in den Monaten Dezember 2022 bis Februar 2023 an „normalen“ Sonntagen jeweils „nur“ ein Gottesdienst stattfinden soll.** Wie dem Gottesdienstplan zu entnehmen ist, findet der Gottesdienst immer um **10.00 Uhr in der Christuskirche in Wehbach** statt.

Die Gottesdienste am Heiligen Abend, zu Weihnachten und am Altjahresabend finden aber in allen vier Kirchen statt.

## Januar 2023

Sonntag	08. Januar	Wehbach	10:00 Uhr	mit Abendmahl
Sonntag	15. Januar	Wehbach	10:00 Uhr	
Sonntag	22. Januar	Wehbach	10:00 Uhr	mit Abendmahl
Sonntag	29. Januar	Wehbach	10:00 Uhr	

## Februar 2023

Sonntag	05. Februar	Wehbach	10:00 Uhr	mit Abendmahl
Sonntag	12. Februar	Wehbach	10:00 Uhr	
Sonntag	19. Februar	Wehbach	10:00 Uhr	mit Abendmahl
Sonntag	26. Februar	Wehbach	10:00 Uhr	

Für alle noch nicht ortskundigen Gemeindeglieder: Die **Christuskirche in Wehbach** befindet sich in der **Heinrich-Klostermann-Straße 46** neben der evangelischen Kita. Die Kirche ist nicht sehr groß und deshalb gut zu heizen. Sie bietet trotzdem genug Sitzplätze. Nach dem Gottesdienst sind alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer herzlich zu einer Tasse Kaffee im Nebenraum eingeladen. Kommen Sie vorbei und feiern Sie mit!

Wer eine **Mitfahrgelegenheit** nach Wehbach braucht, melde sich bitte rechtzeitig in der Vorwoche im Gemeindebüro (02741 61004).

MONATSSPRUCH DEZEMBER 2022

Der Wolf findet Schutz beim Lamm, der Panther liegt beim Böcklein. Kalb und Löwe weiden zusammen, ein kleiner Junge leitet sie. Jesaja 11,6



MONATSSPRUCH JANUAR 2023

Gott sah alles an, was er gemacht hatte: Und siehe, es war sehr gut. Genesis 1,31



MONATSSPRUCH FEBRUAR 2023

Sara aber sagte: Gott ließ mich lachen. Genesis 21,6



Texte: Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift, revidiert 2017, © 2017 Kath. Bibelanstalt, Stuttgart  
Grafik: © Gemeindebriefdruckerei

*Allen Leserinnen und Lesern  
ein besinnliches Weihnachtsfest  
und ein  
gesegnetes und friedvolles Jahr 2023*



Foto: Burkhard Lange

*Der weihnachtlich geschmückte Altarraum  
der evangelischen Kirche in Niederfischbach*



## Austrägerinnen und Austräger gesucht!

Für folgende Straßen suchen wir noch nette Menschen, die viermal im Jahr den Gemeindebrief verteilen:

### **Stadtteil Freusburg:**

Bergstraße, Im Mühlenhof, Narzissenweg, Nelkenweg, Tulpenweg, Zur Hubertuskirche

### **Stadtteil Wingendorf**

Alte Eisenstraße, Am Neuen Garten, Äpfelbach, Berghof, Glotzhardtweg, Heinz-Eberlein-Straße, Höhenstraße, Im Hoffeld, Im Sametswald, Unter dem Sametswald, Würden

### **Stadtteil Offhausen**

Alte Schulstraße, Am Rehzug, Im Wiesengrund, Sonnenhang, Zum Sangeshof, Zum Windhahn

### **Stadtteil Herkersdorf**

An der Wende, Auf der Burg, Auf der Sohle, Druidenstraße, Gabelstraße, Herkersdorfer Straße, Im Großen Garten, Imhäusertalstraße, Jägerstraße, Kirchener Straße, Postweg, Talblick, Zum jungen Wald

### **Stadtteil Katzenbach**

Dorfstraße, Euteneuen, Haubergstraße, In der Dorfweise, Weiherstraße

### **Stadt Kirchen**

Albert-Schweitzer-Straße, Am Alexander, Am Reißfeld, Auf dem Molzberg, Auf der Hub, Brückenstraße, Brunnenstraße, Goethestraße, Grabenstraße, Hadamarstraße, Heinrich-Kraemer-Straße, Heinestraße, Herrenwiese, Höferwaldstraße, Hubertusweg, In der Haardt, Jahnstraße, Jungenthaler Straße, Kirchstraße, Kirmesfeldstraße, Lessingstraße, Lindenstraße, Martin-Luther-Straße, Molzbergstraße, Neue Straße, Obere Schwelbelstraße, Paul-Wingendorf-Straße, Rainstraße, Ringweg, Sandstraße, Schillerstraße, Schulstraße, Schützenstraße, Siegerner Straße, Siegstraße, Steilgasse, Tannenweg, Untere Schwelbelstraße, Zur Pracht

### **Harbach**

Am Kuhwäldchen, An der Wegscheide, Hauptstraße, Kirseifen, Kochschlader Weg, Kretenbergstraße, Locherhofer Straße

### **Hinhausen** Hauptstraße



## Des Rätsels Lösung...

Das kleine Fotorätsel aus dem letzten Gemeindebrief, (s. Foto rechts), war wohl ziemlich schwierig! Keine einzige Lösung ist bei mir eingegangen.

Aber nun kommt die Auflösung:



Die beiden Kisten befinden sich oben im Turm der Christuskirche in Wehbach. In der rechten braunen Kiste ist der Elektromotor (Foto links), der dafür sorgt, dass die darunter befindlichen Orgelpfeifen immer genug Wind bekommen.

In der linken Kiste ist der Blasebalg der Orgel (Foto rechts). Er sorgt für die Regulierung des Luftstroms. Beides zusammen ist das Windwerk der Orgel.



Wenn das nicht funktioniert, kann die Orgel nicht erklingen.

So war es auch beim Gottesdienst am 8. Mai 2022. Der Orgel waren keine Töne zu entlocken und der Organist des Sonntags, Herr Meier, wick auf das vorhandene Keyboard aus. Zwei Tage später machte sich ein Mitarbeiter der Orgelbaufirma Siegfried Merten auf die Suche nach der Ursache. Schnell war klar, dass der o.g. Elektromotor beim Einschalten der Orgel nicht ansprang.

Der Mitarbeiter war zum ersten Mal in Wehbach und auch ich wusste nicht, wo genau sich der Motor befindet und wie man ihn erreichen kann. Aber nachdem wir durch eine Luke im Treppenhaus (Foto links) geklettert und über den Dachboden gelaufen waren – ein echtes Abenteuer! –, fanden wir die beiden Kisten in der Turmstube und waren am Ziel. Dem Motor fehlten nur ein paar Tropfen Öl, aber es war sehr aufwändig, die richtige Stelle dafür zu erreichen. Nach ungefähr einer Stunde war die Arbeit erledigt und die Orgel erklang wieder. Leider stellte der Orgelbauer fest, dass der Blasebalg schon einige Male geflickt worden war und wohl bald ausgetauscht werden muss.



## Niederfischbach

---

- Mittwoch 18:00 Uhr **Frauengruppe „Sonnenblumen“**  
Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat  
Infos: Rosi Scholl - 0170 2193805
- Mittwoch 17:00 Uhr **Posaunenchor**  
Infos: Michael Müller - 0152 53993770
- Freitag 18:00 Uhr **Jugendtreff für Jugendliche ab 14 Jahren**  
Infos: Carolin Hoffmann - 02741 9329200

## Kirchen

---

- Montag 19:00 - 21:00 Uhr **Jugendtreff für Jugendliche ab 13 Jahren**  
Jeden 2. und 4. Montag im Monat  
Infos: Carolin Hoffmann - 02741 9329200
- Montag 17:30 - 18:30 Uhr **KU 3**  
Infos: Carolin Hoffmann - 02741 9329200
- Montag 18:30 Uhr **Kirchenchor** - Chorleiter: Klaus-Erich Hilgenroth  
Infos: Karl-Hermann Stühn - 02741 61204  
Gerlinde Lanfer - 02741 8793
- Dienstag 09:30 - 11:30 Uhr **Krabbelgruppe**  
Infos: Carolin Hoffmann - 02741 9329200
- Dienstag 16:00 - 18:00 Uhr **Konfis 2023** - 14-tägig  
Infos: Pfarrerin Sabine Keim - 02734 4955793

## Freusburg

---

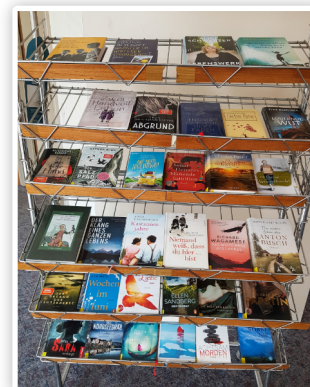
- Dienstag 15:45 - 16:45 Uhr **Kindertreff für Kinder von 4 - 6 Jahren**  
Infos: Carolin Hoffmann - 02741 9329200
- Mittwoch 16:00 - 17:00 Uhr **Kindertreff für Kinder von 7 - 10 Jahren**  
Infos: Carolin Hoffmann - 02741 9329200

## Wehbach

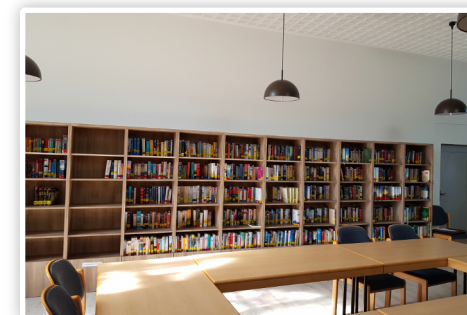
---

- Mittwoch 17:15 - 18:15 Uhr **KU 3**  
Infos: Carolin Hoffmann - 02741 9329200

## Öffnungszeiten unserer Büchereien:



**Die Bücherei in Freusburg  
ist jeden ersten und dritten  
Mittwoch im Monat  
von 17:00 bis 19:00 Uhr geöffnet.**



**Die Bücherei in  
Niederfischbach  
ist immer Donnerstags  
von 17:00 bis 18:00 Uhr  
geöffnet.**

**Schauen Sie doch einfach mal rein. Es lohnt sich!**

### Bankverbindung:

Verwaltungsamt des Kirchenkreises Altenkirchen

IBAN: DE94 5735 1030 0000 0021 70 bei der Sparkasse Westerwald-Sieg

Verwendungszweck: Ev. Kirchengemeinde Kirchen-Freusburg

